

25. Januar 2008

PRESSEMITTEILUNG

BEITRITT DER BANK ĊENTRALI TA' MALTA/CENTRAL BANK OF MALTA ZUR VEREINBARUNG DER ZENTRALBANKEN ÜBER GOLDBESTÄNDE

Zur Klarstellung ihrer Absichten bezüglich ihrer Goldbestände erklärt die Bank Ċentrali ta' Malta/Central Bank of Malta ihr Einverständnis mit und ihren Beitritt zu der gemeinsamen Erklärung der Europäischen Zentralbank, Banca d'Italia, Banco de España, Banka Slovenije, Banco de Portugal, Bank von Griechenland, Banque centrale du Luxembourg, Banque de France, Nationale Bank van België/Banque Nationale de Belgique, Deutschen Bundesbank, Central Bank and Financial Services Authority of Ireland, De Nederlandsche Bank, Oesterreichischen Nationalbank, Suomen Pankki, Schweizerischen Nationalbank und Sveriges Riksbank vom 8. März 2004.

In diesem Zusammenhang gibt die Bank Ċentrali ta' Malta/Central Bank of Malta folgende Erklärung ab:

1. Die Bank Ċentrali ta' Malta/Central Bank of Malta wird die Vereinbarung der Zentralbanken über Goldbestände vom 8. März 2004 einhalten. Die in der Erklärung vom 8. März 2004 von den Unterzeichnern festgeschriebenen Höchstgrenzen für die jährlichen Verkäufe sowie für das gesamte Verkaufsvolumen bleiben während der Laufzeit der Vereinbarung unverändert.
2. Die Bank Ċentrali ta' Malta/Central Bank of Malta erklärt sich damit einverstanden, ihre Goldleihgeschäfte und den Einsatz von Goldfutures und -optionen während der Laufzeit der Vereinbarung nicht auszuweiten.

Europäische Zentralbank
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.